

Gymnasium Borbeck • Prinzenstraße 46 • 45355 Essen

**An alle Eltern unserer
Schülerinnen und Schüler**

Liebe Eltern,

die erste Woche des ruhenden Unterrichts und der Schulschließung liegt nun hinter uns. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, Ihnen kurz einige Rückmeldungen zu geben bzw. auf einige Fragen und Anregungen Ihrerseits zu antworten.

Zunächst möchten wir uns bei Ihnen bedanken, weil viele Klassenlehrer und Eltern uns rückgemeldet haben, dass der Informationsfluss insgesamt reibungslos läuft und die Schülerinnen und Schüler mit sinnvollen Aufgaben versorgt sind und mit diesen Möglichkeiten weiterlernen können. Daran habe Sie großen Anteil! Wir sind uns darüber im Klaren, dass diese Situation des häuslichen Lernens Ihnen zum Teil wesentlich mehr abverlangt, als die „normale“ Schulsituation. In der WAZ ist dies heute in einem Artikel entsprechend aufbereitet.

Zu einigen wiederkehrenden Fragen möchten wir Folgendes klarstellen:

Die häuslichen Aufgaben dienen zuallererst der Wiederholung und Vertiefung. Natürlich können aber auch Aufgaben zur Erarbeitung neuer Inhalte gestellt werden. Gerade aus Sicht der Schülerinnen und Schüler wäre eine reine Wiederholung von Unterrichtsinhalten wenig motivierend und käme einer fortschreitenden Lernentwicklung sicherlich nicht zugute. Neue Inhalte müssen nach der Wiederaufnahme des Unterrichts aber zunächst aufbereitet werden, bevor sie Gegenstand von Klassenarbeiten, Klausuren oder Tests sein können. Reine Lernaufgaben (z.B. Vokabeln) können natürlich überprüft werden. Die Bearbeitungen der häuslichen Aufgaben dienen den Lehrerinnen und Lehrern auch der Diagnostik, die sie mit Hilfe der Rückmeldungen von Schülerinnen und Schülern erstellen können. Vor diesem Hintergrund wäre es sehr wichtig, dass die Lösungen in Eigenarbeit der Schülerinnen und Schüler entstehen, da diese auch nicht direkt bewertet werden dürfen.

Für die Aufgaben der noch folgenden Wochen haben wir die Kolleginnen und Kollegen gebeten, die ungefähre Arbeitszeit anzugeben, damit Ihre Kinder sich leichter eine Übersicht über das Gesamtvolumen der Aufgaben verschaffen und eine zielführendere Zeit-/Arbeitseinteilung vornehmen können. Je nach Alter der Kinder wäre hier eine Unterstützung Ihrerseits sicherlich hilfreich.

Wir arbeiten gerade an einer alle Klassen unserer Schule umfassenden Erstellung einer digitalen Lernplattform und hoffen, dass diese schnell einsatzfähig wird.

Wir wünschen Ihnen für die nächste Woche Gelassenheit, Kraft und Gesundheit!

Herzliche Grüße

Lars Schnor & Benjamin Zschke